

Ein Wiedersehen.

Novelle von M. Oberberg.

Diese Stille herrscht in dem prächtigen Wohnsitz, in das die untergehende Sonne ihre letzten, rothgoldigen Strahlen wirft. Zwei Personen sind anwesend: trotzdem hört man nichts als den Pendelschlag der Stuhlräder auf dem Kaminrims und die regelmäßigen Athemzüge eines auf dem persischen Teppich schlafenden Neufundländer...

Blötzlich kommt Leben in die statuenhafte Gestalt des schlanken Weibes. Sie stürzt vorwärts mit lebend erhobenen Armen, dann bricht sie lautlos vor dem Manne in die Knie. 'Vater!' 'Editha!' schreit er auf. 'Mein Kind!'

Beilager: Da san mer auf die Bauern, an Viehstand, die großen Kartoffel-ercedera kemma und da hat der Kavel wieder das Wort ergriffen und hat g'sagt, daß er von denne Wissen-schaften mehr versteht wie Unfer-oaner, weil er am Land aufgewachsen is...

Annemarie's Dichter. Von L. Maß. 'Bitte, bitte! ich möchte so brennend gern einen Dichter kennen lernen!' Blaue schamende Augen, flehende Stimme unterlegten diese Bitte, aber der junge Mann, an den sie gerichtet ward, versuchte beiden zu widerstehen...

Mäuse nicht von der Falle! Jetzt muß du handeln, wenn er dir nicht trotz aller Versprechungen ins Gehege kommen soll. Und während er dies beschloß, traf Annemarie den Gefährlichen bei Nachbars Käthchen, die sich vorgenommen hatte, im Laufe der nächsten vier Wochen von dem deutschen Dichter ange-sungen zu werden...

Das Weinstöcken. Zu dem weinigt bekannten, aber darum keineswegs brotlosen Künften gehört die Kunst des Weinstöckens. Die größten Künstler in diesem Fach findet man in Frankreich, Deutschland und England und es ist gradezu un-glaublich, bis zu welchem Grad der Vollkom-menheit ein richtiger Weinstöcker es bringen kann...